

## Belgien

1 Landesspezifische Grundlageninformationen		KÖNIGREICH BELGIEN 	
Fläche:	30.528 km <sup>2</sup>	HDI (Human Development Index):	0,953
Einwohnerzahl:	10,58 Mio. E.	Einwohnerdichte:	349 E./km <sup>2</sup>
BIP/Einwohner:	30.882 €/a	Ballungsgebiete [Mio. E.]:	Flandern (6), Brüssel (1), Wallonien (3)
Ratifizierung Kyoto-Protokoll:		ja	
Hauptindustrie:		Agrarwirtschaft, Industrie, Tourismus, Energietechnologie, Raffinerien, Petrochemie, Feinoptische Produkte, pharmazeutische Industrie	
<b>2 Umweltpolitische und abfallwirtschaftliche Rahmenbedingungen</b>			
2.1	Umweltpolitik	Grundsätze der Umweltpolitik: Nachhaltigkeit, Vielfalt und Kohärenz Landesteile Flandern, Brüssel und Wallonien haben jeweils eigene Umweltpolitik OVAM ist verantwortlich für die Abfallwirtschaft und Bodensanierung in Flandern	
2.2	Rechtsgrundlagen und Rechtsnormen		
2.2.1	In Kraft	alle EU-Richtlinien, z. B. 94/62/EC Verpackungen und Verpackungsabfälle 1999/31/EG Deponien 2000/76/EG Abfallverbrennung Verordnung zum Automobilrecycling 11/2002	
2.3	Organisation und Verantwortlichkeiten		
2.3.1	Umsetzung der Rechtsnormen	OVAM ist verantwortlich für die Abfallwirtschaft und Bodensanierung in Flandern Flanders Land Agency (VLM) – Verantwortlich für Landwirtschaft und Umweltschutz	
2.3.2	Kontrolle/ Überwachung der Einhaltung	OVAM, Staatliche Behörde für Umweltschutz Flanders Institute for Technological Research (VMM) – Verantwortung für Überwachung und Analytik von Luft, Wasser und Lärm ONDRAF/NIRAS: belgische Behörde für Abfallentsorgung Interregionale Verpackungskommission (IPC): Einhaltung der Bestimmungen des interregionalen Kooperationsabkommens	
2.4	Stoffspezifische Informationen		
2.4.1	Abfallarten	Glas, Papier und Karton, organische Abfälle, gefährliche Abfälle, alte Medikamente, Bauschutt, wiederverwendbare Textilien, elektrische und elektronische Geräte	
2.4.2	Abfallmengen	kommunale Abfälle [Mg/EW a]: 0,49 primäre Industrieabfälle inklusiv der Bau- und Abbruchabfälle [Mg/a]: ca. 25 000	
2.4.3	Abfallzusammensetzung	[%]: Bioabfall: 48, Papier und Pappe: 22, Glas: 4, Metall: 4, Kunststoff: 9: sonstige: 13	
2.4.4	Abfallströme und Entsorgungswege	[%]: Deponierung: 4, Verbrennung: 34, Recycling: 39, Kompostierung: 23	
2.4.5	Emissionspotential	Skalenwert: 2, Restabfall wird vor der Deponierung vorbehandelt, Deponiegasnutzung weitgehend auf allen Deponien	
<b>3 Situation des Entsorgungsmarktes</b>			
3.1	Finanzierung der Abfallentsorgung	Teilfinanzierung der Abwasser- und Abfallbehandlung über Umweltverschmutzungssteuern	
3.3	Installierte Abfallentsorgungstechnologien/ Entsorgungsinfrastruktur		
3.3.1	Sammlung	Fost Plus	
3.3.2	Transport	In Flandern ist die OVAM (Public Waste Agency of Flanders) die zuständige Behörde für die Einfuhr und Ausfuhr von Abfällen.	
3.3.3	Vorbehandlung	Mechanische und biologische Stabilisierung	
3.3.4	Verwertung	Recycling Biologische Abfallbehandlung: Kompostierung und Vergärung	
3.3.5	Beseitigung	Deponie Müllverbrennung	
3.4	Wettbewerber im Bereich Entsorgungsdienstleistungen/ Abfallbehandlungstechnologien		
3.4.1	Sammlung	Belgoprocess Fost Plus	
3.4.2	Transport	Belgoprocess	
3.4.3	Vorbehandlung	Herhof GmbH Indaver Gruppe	
3.4.4	Verwertung	Papier Verwertung z. B. BEL FIBRES, CVB Recycling Glas Verwertung z. B. G.R.L. Glasrecycling, MINERALE PET Flaschen z. B. 4 Pet Recycling, Aliplast HDPE z. B. Ecoline, Remondis Plano Aluminium Verpackungen z. B. VAN DALEN Belgium Verbundverpackungen z. B. Niederauer Mühle	
3.4.5	Beseitigung	Indaver Gruppe Biffa, Trent, Agentur für Radioaktive Stoffe	
<b>4 Know-How-Transfer</b>			
4.1	Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland		

<b>4 Know-How-Transfer</b>	
4.1.1 Technologieorientierte Projekte	Belgisch-ungarische Phare Corporation (Twinning): Entwicklung eines Informationssystems für Abfall und Entwicklung regionaler Abfallbewirtschaftungspläne Kooperation Flandern-Südafrika im Umweltbereich, speziell Abfallmanagement Europäische Partnerschaft mit der rumänischen Nord-Ost (Bacau) Region
4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte	Endlagerung radioaktiver Abfälle (EURIDICE) in Mol, (Belgien)
<b>5 Ausblick</b>	
5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten	beträchtliche Unterschiede zwischen den Landesteilen, Umweltbewusstsein und Abfallverhalten in Flandern weiter entwickelt als in anderen Landesteilen
5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangsschwellen	keine Investitionsrisiken erkennbar, Marktzugangsschwellen niedrig
5.3 Empfehlungen	gutes Potential in allen Landesteilen, insbesondere in Flandern

Die hier aufgeführten Informationen stammen aus einer Reihe verschiedener Quellen. Ein detailliertes Quellenverzeichnis ist in der Langfassung des jeweiligen abfallwirtschaftlichen Länderprofils enthalten, die über das RETech-Portal angefordert werden kann. Stand ist größtenteils der 06.08.2009, genauere Informationen hierzu finden Sie ebenfalls in der Langfassung der Länderprofile. Bitte beachten Sie auch unseren [Datenschutz- und Haftungshinweis](#) (insbesondere Punkte 1., 2., 3.). Die Länderprofile wurden erstellt durch ein Konsortium aus Vertretern der Bauhaus-Universität Weimar, der Universität Stuttgart, der Universität Rostock, der Ingeniergruppe RUK GbR, der Intecus GmbH, der Fachhochschule Münster und der Knoten Weimar GmbH unter Koordination der Professur Abfallwirtschaft der Bauhaus-Universität Weimar.